

Das Jahr 2020 stand für unsere Kolpingsfamilie ganz im Zeichen der neu zusammengeschlossenen Kolpingsfamilie Belecke-Allagen, die in der Gründungsversammlung zum Kolpinggedenktag am 7.12.2020 gegründet wurde. Der Kolpingsfamilie Belecke-Allagen steht nun das dreiköpfige Vorstandsteam Stefan Rellecke, Gregor Mazur und Hans-Josef Wieners vor.

Die erste Veranstaltung im Januar war die schon traditionelle Krippentour der Ü60-Gruppe, sie führte diesmal mit ca. 50 Teilnehmern nach Büren in die Jesuitenkirche und in die Stadtkirche mit anschließendem Kaffeetrinken. Und auch die Dreikönigswanderung, ein traditioneller Termin im Allagener Kolping-Jahresplan, führte diesmal über den neuen Skywalk nach Niederbergheim mit einer Rast und zurück nach Allagen. Beide Veranstaltungen dienten auch dem besseren Kennenlernen der Mitglieder und Kolpingfreunde aus Belecke und Allagen.

Den Fahrschullehrer Detlev Lange konnten wir für eine „Aktuelle Stunde“ zum Thema „Neuerungen im Straßenverkehr“ gewinnen. Er half den Teilnehmern Wissenslücken aufzufrischen und erläuterte neue Anpassungen in der Straßenverkehrsordnung. Im März löste die Familiengruppe noch die Rätsel im Escape-Wohnwagen vom Dekanat, bei denen es thematisch um Bibelstellen ging. Die Rätsel wurden mit viel Motivation und Spaß gelöst.

Die im März noch vorgesehene Mitgliederversammlung sowie alle weiteren Veranstaltungen mussten wegen der Corona-Pandemie leider abgesagt werden. Sie sollen möglichst nachgeholt werden. Auch der Festakt zum 100-jährigen Bestehen der Kolpingsfamilie im Juni konnte nicht stattfinden. Er soll in 2021 mit Jubilarehrungen und entsprechendem Programm nachgeholt werden.

Im August konnten nach zwischenzeitlichem Abklingen der Pandemie noch eine Fahrradtour durch die Soester Börde sowie eine Stand-Up-Paddling Aktion der Familiengruppe als Freiluftveranstaltungen durchgeführt werden.

Unser Ziel, eine neue Familiengruppe zu gründen, haben wir weiterhin im Auge, bleiben weiter mit Interessierten im Kontakt und freuen uns auch über weitere Interessierte: Zur Situation in unserer aktuellen „Jungen Kolpingsfamilie“ können wir sagen, dass die Kinder so langsam dem Alter für gemeinsame Aktionen entwachsen, wir aber festgestellt haben, dass wir auch als eine Gruppe von Paaren sehr gerne etwas zusammen unternehmen und dabei viel Spaß haben.

Der von der Kolpingsfamilie organisierte Belecker Martinszug musste auch leider ausfallen. Im Jahr des 100-jährigen Bestehens haben wir uns entschlossen, trotzdem ein Zeichen zu setzen und haben allen Kindergartenkindern in Belecke und Allagen einen Martinsbrezel geschenkt, dies aber auch, um an die Gedanken des hl. Martin zu erinnern: nämlich Gutes zu tun, zu teilen und an andere zu denken.

Zum Abschluss des Jahres wurde allen Mitgliedern noch ein Adventsgruß mit einem Informationsschreiben und einem Schokoladen-Nikolaus überbracht.

Wir hoffen, dass ab Frühjahr 2021 wieder einiges möglich wird, und wir uns bei

.